

- Nördlicher Stadtteileingang**
- gleichberechtigte Neuordnung
 - durchgängige breite Radwege auf Gehwegniveau
 - barrierefreie Fußwege
 - Baumerhalt als Entwurfsgrundlage
 - Stadtteilentree durch Neugestaltung Pehmöllers Garten
 - Sichtachsen
 - Heranführung des Grünzugs Roggenbuckstiege an den Straßenraum

Legende:

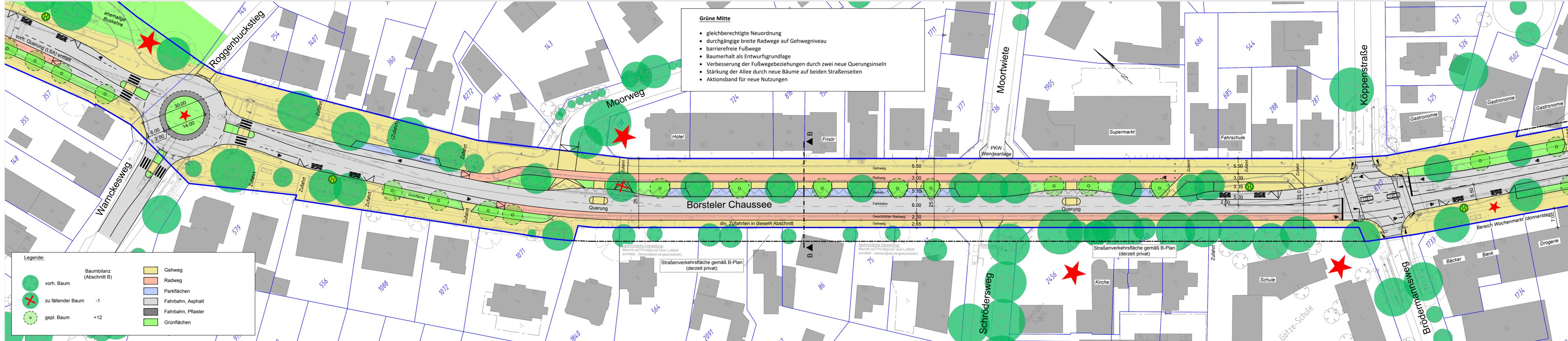
	vorh. Baum			Gehweg
	zu fällender Baum	0		Radweg
	gepl. Baum	+6		Parkflächen
				Fahrbahn, Asphalt
				Fahrbahn, Pflaster
				Grünflächen

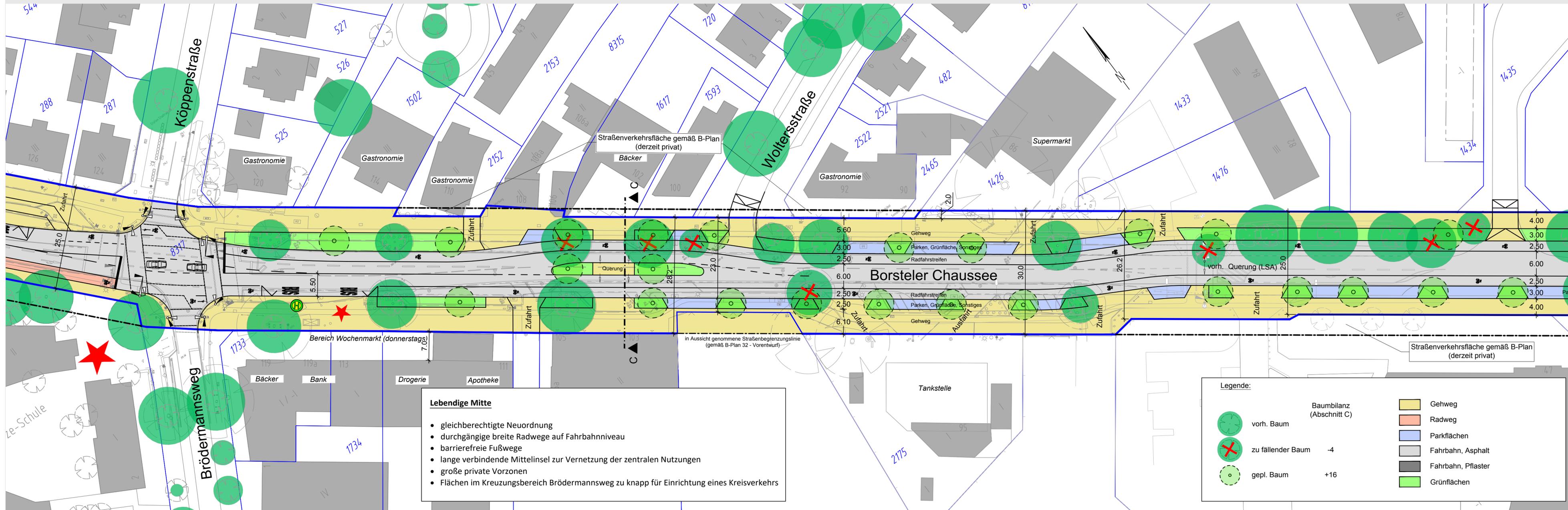
Baumbilanz (Abschnitt A)

Gehweg	3.00
Geschützter Radweg	2.50
Fahrbahn	6.00
Geschützter Radweg	2.50
Grünfläche	7.00
Gehweg	7.00
Summe	21.00

- Vorteile des Kreisverkehrs**
- Leistungsfähigkeit mit hoher Qualität
 - Gleichberechtigung der Verkehrsteilnehmer
 - große Nebenflächen
 - wenig Verkehrsfläche
 - keine Aufweitung durch Abbiegespuren







Straßenverkehrsfläche gemäß B-Plan
(derzeit privat)

Bäcker

Supermarkt

Gastronomie

Gastronomie

Gastronomie

Gastronomie

Borsteler Chaussee

Bereich Wochenmarkt (donnerstags)

Bäcker

Bank

Drogerie

Apotheke

Tankstelle

Lebendige Mitte

- gleichberechtigte Neuordnung
- durchgängige breite Radwege auf Fahrbahnniveau
- barrierefreie Fußwege
- lange verbindende Mittelinsel zur Vernetzung der zentralen Nutzungen
- große private Vorzonen
- Flächen im Kreuzungsbereich Brödermannsweg zu knapp für Einrichtung eines Kreisverkehrs

Legende:

	vorh. Baum			Gehweg
	zu fällender Baum	-4		Radweg
	gepl. Baum	+16		Parkflächen
				Fahrbahn, Asphalt
				Fahrbahn, Pflaster
				Grünflächen

